

Kurznachrichten und Termine

Beiträge zum Artenschutz 19 - Wiesenbrüter

Schriftenreihe Heft 129, Bay. Landesamt für Umweltschutz (1994, erschienen Ende 1995), ISSN 0723-0028, Preis DM 14,— zzgl. Versandkosten

Auf 135 Druckseiten wird von verschiedenen Autoren über Problematik, Methode und Erfolge diverser Untersuchungen an Wiesenbrütern in Bayern berichtet. Wertvolle Hinweise auf Grünlandmanagement werden gegeben. Fortschritte im Schutz wiesenbrütender Vogelarten lassen sich aus den Arbeiten ebenso herauslesen wie das Lernen aus Mißerfolgen. Funktionen von Wiesenökosystemen und Naturschutz, Lebensraumansprüche, Flächenbedarf, Bewertungskriterien, Statik contra Dynamik, Zieldefinitionen, Schutzgebiete und Schutzmaßnahmen in Wirtschaftswiesen sind nur einige der Themen des recht ansprechenden Heftes. Zahlreiche Tabellen, Karten, Grafiken und Fotos sowie ein jedem Artikel folgendes umfangreiches Verzeichnis von Literaturstellen machen das Heft zu einer nützlichen Informationsquelle für jeden Feldornithologen.

Zeitschriftenkatalog der Zoologischen Staatssammlung

Der Zeitschriftenkatalog der Zoologischen Staatssammlung (incl. Zeitschriften der Münchener Entomologischen Gesellschaft MEG und der OG; z.Zt. 111 Seiten) ist gegen eine Spende ab DM 50,- (plus Versandkosten) an den Förderverein „Freunde der Zoologischen Staatssammlung“ erhältlich (mit steuerlich absetzbarer Spendenbescheinigung). Bestellungen sind zu richten an: Zoologische Staatssammlung, Dr. J. Diller, Münchhausenstr. 21, 81427 München.

Hilfe für die Dohle

20 Seiten. Bezug: Verein Sächsischer Ornithologen e.V., Postfach 29, D-09331 Hohenstein-Ernstthal gegen Rückporto DM 1,50.

Sächsische Ornithologentagung

34. Jahresversammlung und Sächsische Ornithologentagung vom 12. bis 14. April 1996 in Großenhain. Am Sonntag, den 14. April findet im Anschluß an die Jahresversammlung die erste gesamt-sächsische Beringertagung statt.

Zweites Ortolan-Symposium am 17./18. Mai 1996 in Westfalen

Tagungsort und Anmeldung: Biologische Station Recklinghausen, Im Höltken 11, 46286 Dorsten, Tel.: 02369-77505, Fax: 77607.

Vogelkundliche Exkursionen an den Bodensee

Reinhard Mache, OG-Mitglied bietet für Interessierte Wochenendexkursionen in verschiedene Gebiete an. Ausführliches Programm und Anmeldung: Reinhard Mache, Mönchstraße 3, D-70191 Stuttgart, Telefon/Fax: 0711-2569370.

Eine Auswahl:

Sa, 20.4.96

Führung zu den Vögeln der Wilhelma

So, 21.4.96

Tagesexkursion zur Vogelbeobachtung auf der Schwäbischen Alb

- und in Oberschwaben
- Mo, 29.4.-8.5.96 Vogelkundliche Studienreise u.a. in die Dombes und Camarque mit Schlucht Ardeche (Felsenschwalbe, Alpensegler), Pont du Gard (Schlangennadler, Steinsperling), Le Grau (Zwergrappe, Triel, Rothuhn, Spießflughuhn), Alpillen (Schmutzgeier, Gänsegeier, Steinrötel), Les Beaux (Blaumerle, Provencegrasmücke)
- Di, 14.-21.5.96 Vogelkundliche Studienreise über Österreich, Tschechien nach Schlesien (Blaukehlchen, Beutelmeise, Karmingimpel, Sperbergrasmücke, Kranich, Zwergsumpfhuhn, Wiesenweihe, Schreiadler).
- Do, 23.5.-2.6.96 Vogelkundliche Studienreise in die Camarque.
- Mi, 5.-10.6.96 Vogelkundliche Studienreise an die untere Oder, Warte-Mündung, Stettiner Haff (Kormoran, Seeadler, Seggenrohrsänger, Fischadler, Sprosser, Nebelkrähe, Karmingimpel, Zwergseeschwalbe).
- Fr, 5.-21.7.96 Vogelkundliche Studienreise zur Insel Runde (Norwegen) (Papageitaucher, Baßtölpel, Dreizehenmöwe, Trottellummen, Steinschmätzer, Sterntaucher, Prachtaucher, Schmarotzerraubmöwe).

OG - News

Veränderungen im Mitgliederbestand 4. Quartal 1995

Als neue Mitglieder sind zu vermelden: Holly Hupfer, München; Eberhard Weber, Schwäbisch Gmünd.

Geplanter Festakt zum 100jährigen Bestehen der OG

Als Termin ist Freitag Nachmittag, der 7. Februar 1997, von der Vorstandschaft vorgesehen.

Für den Festakt sagte die Bibliothek, vor allem aber der Leiter der Zoologischen Sammlungen des Bayerischen Staates, Herr Prof. G. Haszprunar, sowie die Gesellschaft der Freunde der Zoologischen Staatssammlung die tatkräftige Hilfe zur Gestaltung zu. Für die begleitenden Ausstellungen in den Gängen der Sammlung werden noch Vorschläge für ornithologische Themen Bayerns entgegengenommen. Insbesondere wäre es schön, wenn Sie zu folgendem Material oder persönliche Unterstützung anbieten könnten: Historische Vogeldarstellungen (Stiche, Belegfotos, mit Aktivitäten der OG im Felde) und ältere Biotopaufnahmen aus Bayern. Ihre Mithilfe können Sie dem „Festausschuß“ melden: M.Siering (München), Dr. M.Kraus (Nürnberg), K. Schmalz (München), Dr. H. Rennau (Ismaning), A.Bernt (Fürth).

Pfingstexkursion in das Isarmündungsgebiet 24./25.Mai 1996

Führung: Dr. Richard Schlemmer, Regensburg

Das Gebiet der Isarmündung gilt als ein noch weitgehend unbeeinflusstes Aue-Ökosy-